

# RS OGH 1995/2/22 9Ob507/95, 10Ob31/97z

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.02.1995

## Norm

ABGB §140 Ba

ABGB §140 Be

EO §291 Abs2

## Rechtssatz

Für die Bestimmung der Leistungsfähigkeit des Unterhaltsschuldners ist es gerechtfertigt, jenen Teil des durchschnittlichen Nettoeinkommens des Unterhaltsschuldners, der ihm auch im Falle der exekutiven Durchsetzung eines Unterhaltstitels verbleiben muß (§ 291b Abs 2 EO) - zunächst von der Bemessung des Unterhaltes auszuscheiden und nur den der Pfändung unterliegenden Bezugsteil der Ermittlung der Leistungsfähigkeit in bezug auf den Unterhalt und Sonderbedarf begehrenden Unterhaltsberechtigten zugrunde zu legen.

## Entscheidungstexte

- 9 Ob 507/95  
Entscheidungstext OGH 22.02.1995 9 Ob 507/95  
Veröff: SZ 68/38
- 10 Ob 31/97z  
Entscheidungstext OGH 11.02.1997 10 Ob 31/97z

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0037868

## Dokumentnummer

JJR\_19950222\_OGH0002\_0090OB00507\_9500000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)